



Frankenthal: Weihnachtsfeier am 10.12.2017 in der Pro Seniore Residenz

Am 2. Adventssonntag 2017 waren um 15.30 Uhr alle Gemeindemitglieder, Freunde und Bekannte sowie die Bewohner der Pro Seniore Residenz, die unsere Gottesdienste bereits besucht haben, zu unserer Weihnachtsfeier herzlich eingeladen. Sehr gefreut haben wir uns auch darüber, dass Frau Koßmehl, die Direktorin des Hauses der Einladung gefolgt ist. Mit einem Gebet und einem Willkommensgruß des Vorstehers wurde die diesjährige Weihnachtsfeier in der Kapelle der Pro Seniore Residenz eröffnet. Gerne nutzten wir dieses Angebot, da es uns ja wegen des Kirchenumbaus an eigenen Räumlichkeiten fehlte.

Die Anwesenden wurden durch vielfältige Beiträge erfreut. So spielte die Flötengruppe, Maya und Felix trugen Solostücke sowohl auf der Geige als auch auf dem Klavier, der Trompete und dem Cello vor. Schwester Cater, Schwester Hölder und Schwester Weng sowie Bruder Magin brachten uns mit Weihnachtsgedichten, Geschichten und Liedtexten zum Nachdenken. Sehr schön waren auch die Beiträge des Kinder- und auch des Männerchores.

So verging mehr als eine Stunde wie im Flug und der Applaus der Zuhörer war ehrlich und für alle Mitwirkenden verdient.

Leider konnte auch in diesem Jahr der Nikolaus nicht vorbeikommen. Er ließ aber ausrichten, dass er im nächsten Jahr bestimmt kommen wolle.

Da der Gutschein, den die Kinder im letzten Jahr für einen Ausflug in den Tierpark Worms bekommen haben, mangels Terminfindung nicht eingelöst werden konnte, wurde von den Kindern beschlossen den dafür vorgesehen Geldbetrag armen Kindern in Frankenthal zu spenden. Viele erwachsene Geschwister haben daraufhin zu diesem Zweck noch mehr dazu gespendet.

Unsere Kinder sollten aber auch nicht leer ausgehen. Sie bekamen eine Einladung für den 14.01.2018 ins "Theater Alte Werkstatt" zur Kindervorstellung "Das Dschungelbuch" – hoffentlich können diesmal alle dabei sein.

Im Anschluss an den aktiven Teil, wurde das Zusammensein im großen Saal (der schon einen Tag zuvor hergerichtet wurde) bei Kaffee, Kuchen und anderen Köstlichkeiten in anregenden Gesprächen fortgesetzt.

Zum Weihnachtsfest gehört das Basteln irgendwie dazu! Deshalb haben unsere "Bastelschwester" sich allergrößter Mühe gegeben und den Tischschmuck mit "Notenengeln" hergerichtet. Diese Engel wurden zum Ende der Feier an jede Familie als Adventsgruß verschenkt. **Einfach mal ein Danke an Euch!!!**

Zum Ende der Weihnachtsfeier verteilte der Vorsteher und Schwester Hölder an alle Senioren den Jahreskalender unserer Kirche.

So vergingen mehr als 3 Stunden und unsere Adventsfeier ging dem Ende zu. Dank vieler Hände konnte der Saal schnell aufgeräumt werden.

15. Dezember 2017



